Erklärung für öffentliche Auftraggeber als Begünstigte
über das Nichtvorliegen eines Interessenkonflikts im Rahmen von Vergabeverfahren (außer Direktvergabe)

Angabe zum Vergabeverfahren: Eindeutige Zuordnung

Ich | Wir, Vor- und Zuname | Funktion im Rahmen der Auftragsvergabe, erkläre | -n hiermit, dass mir | uns die Vorschriften zur Vermeidung von Interessenkonflikten (Art. 61 VO (EU, Euratom) 2024/2509 (EU-Haushaltsordnung) bekannt sind.

Ich | Wir erkläre | -n hiermit nach bestem Wissen, dass ich | wir mich | uns im Hinblick auf den (präsumtiven) Zuschlagsempfänger sowohl in Bezug auf Einzelpersonen als auch hinsichtlich juristischer Personen nicht in einem Interessenkonflikt[[1]](#footnote-1) befinde | -n. Nach bestem Wissen und Gewissen erkläre | -n ich | wir, dass weder in der Vergangenheit noch in der Gegenwart Fakten oder Umstände bestanden haben oder bestehen, die meine | unsere Unabhängigkeit in Bezug auf eine der Parteien in Frage stellen würden.

Sollte | -n ich | wir feststellen oder sollte es sich im Verlauf des Vergabeverfahrens herausstellen, dass ein derartiger Konflikt besteht oder entstanden ist, werde | -n ich | wir dies
 meinem | unserem Vorgesetzten | der mich | uns beauftragenden Einrichtung*[[2]](#footnote-2)* unverzüglich mitteilen. Sollte ein Interessenkonflikt entstehen, werde | -n ich | wir mich | uns von dem Vergabeverfahren und allen damit verbundenen Tätigkeiten zurückziehen.

............................ .……………………….

Ort | Datum Unterschrift

Bei mehreren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter verwenden Sie bitte folgende Variante:

Vor- und Zuname Datum Unterschrift

1. Hinweise zur Bestimmung, ob ein Interessenkonflikt vorliegt, enthält das Merkblatt 8 »Vermeidung von Interessenkonflikten«. [↑](#footnote-ref-1)
2. Sofern der Erklärende ein externer Experte ist. [↑](#footnote-ref-2)